

HANDBALL

Verbandsliga
Rödinghausen – TV Isselhorst 27:29
HSG Spradow – LIT Tribe Germ. II 34:29
Ahlener SG II – HSG Hüllhorst 27:27
TuS Brake – SpVg. Steinhagen 33:29
HSG Porta – TSV Hahlen 27:23
Nettelstedt II – Emsdetten II 25:28
ASV Senden – Altenbecken/Buke 22:25

Landesliga
TuS Spenge II – SG Detmold 26:15
TuS Gehlenbeck – Bad Salzuflen 24:23
TSV Oerlinghausen – Petersh./Lahde 24:24
HSV Minden-Nord – TuS SW Wehe 28:26
Bad Oeynhaus – Altenh.-Heepen II 23:22
Eintr. Oberlübbe – TuS 97 Bi.-Jöll. II 27:22
HSG EUro – Bünde-Dünne 23:26

1 Bad Salzuflen 7 6 0 1 187:144 12: 2
2 TuS Spenge II 7 6 0 1 197:159 12: 2
3 Minden-Nord 6 5 0 1 159:141 10: 2
4 Oberlübbe 7 5 0 2 199:180 10: 4
5 TuS Wehe 7 4 0 3 196:176 8: 6
6 P./Lahde 6 2 2 2 142:151 6: 6
7 Gehlenbeck 7 3 0 4 164:174 6: 8
8 Bünde-Dünne 7 3 0 4 183:195 6: 8
9 SG Detmold 7 3 0 4 160:169 6: 8
10 Alt.-Heepen II 7 3 0 4 156:160 6: 8
11 TuS 97 II 7 2 1 4 177:180 5: 9
12 Oeynhaus 7 2 1 4 176:189 5: 9
13 Oerlinghausen 7 1 2 4 158:184 4: 10
14 HSG EUro 7 0 0 7 144:196 0:14

Bezirksliga BI-HF/GT
Rödinghausen II – Neuenk.-Varensell 30:21
HSG Gütersloh – TV Jahn Oelde 17:20
HT SF Senne – TG Herford 25:21
Mennighüffen II – Spfr. Loxten II 26:25
Brochagen II – EGB Bielefeld 25:24
Altenh.-Heepen III – TuS Brake II 27:27
Rietberg-Mastholte – Löhne/Ob. 17:20
1 Löhne/Obern. 7 6 0 1 161:138 12: 2
2 Spfr. Loxten II 7 5 0 2 190:154 10: 4
3 TuS Brake II 6 4 1 1 156:142 9: 3
4 Mennigh. II 6 4 1 1 166:157 9: 3
5 HSG Gütersloh 7 4 1 2 165:161 9: 5
6 TV Jahn Oelde 5 4 0 1 132:115 8: 2
7 Neuenk.-V. 7 3 2 2 185:188 8: 6
8 HT SF Senne 6 3 0 3 144:149 6: 6
9 Brochagen II 7 2 2 3 163:174 6: 8
10 TG Herford 7 2 1 4 163:158 5: 9
11 Rödingh. II 7 2 0 5 190:194 4:10
12 EGB Bielefeld 6 1 1 4 126:142 3: 9
13 Alt.-Heepen III 7 1 1 5 172:197 3:11
14 Rietb.-Masth. 7 0 0 7 158:202 0:14

Bezirksliga MI-LK
TV Hille – Lit Tribe Germania III 18:17
Barkhausen – TuS 09 Möllbergen II 23:30
Hüllhorst II – Eintr. Oberlübbe II 26:31
Tuspo Meißel – Petersh./Lahde 29:18
HSG Porta II – TSV Hahlen II 29:30
Nettelstedt III – HSV Minden-Nord II 32:26
TuS Vlotho – HCE Bad Oeynhaus II 24:23
1 Möllbergen II 7 5 0 2 192:185 10: 4
2 TuS Nettelstedt III 7 5 0 2 195:183 10: 4
3 Lit Germania III 7 5 0 2 181:153 10: 4
4 TV Hille 7 5 0 2 177:160 10: 4
5 Hahlen II 7 4 0 3 207:189 8: 6
6 Meißel 7 4 0 3 170:154 8: 6
7 P./Lahde 7 4 0 3 178:202 8: 6
8 HCE Bad Oeynh. II 6 3 0 3 154:151 6: 6
9 TuS Vlotho 7 3 0 4 162:159 6: 8
10 Minden-Nord II 7 3 0 4 171:172 6: 8
11 Oberlübbe II 7 3 0 4 172:178 6: 8
12 HSG Porta II 6 2 0 4 145:159 4: 8
13 Hüllhorst II 7 2 0 5 178:193 4:10
14 TuS Barkhausen 7 0 0 7 163:207 0:14

Bezirksliga, Frauen BI-HF/GT
HT SF Senne II – Brochagen II 20:18
Schrott/Babenhagen – Hesselteich 25:27
Union Halle – TuS Brake 28:23
Bockhorst/Di. – VfL Mennighüffen 26:23
TV Verl II – Steinhagen III 34:13
1 TV Verl II 6 6 0 0 168:107 12: 0
2 Hesselteich 6 6 0 0 194:142 12: 0
3 Union Halle 6 4 1 1 182:143 9: 3
4 Schrott./Bab. 6 4 0 2 137:126 8: 4
5 TuS Brake 5 3 0 2 127:123 6: 4
6 Bockhorst/Di. 5 3 0 2 128:127 6: 4
7 HSG EGB 5 2 1 2 128:126 5: 5
8 Wiedenbrücker IV 4 1 0 3 97:106 2: 6
9 Mennighüffen 5 1 0 4 107:129 2: 8
10 HT SF Senne II 6 1 0 5 119:148 2:10
11 Steinhagen III 6 1 0 5 92:164 2:10
12 Brochagen II 6 0 0 6 124:162 0:12

Bezirksliga, FrauenMI-LK
HCE Oeynhaus – Espelkamp/F. 37:18
Hille II – HSG Petershagen/Lahde II 29:20
HSG Euro II – Nettelstedt II 14:31
Häver-Lübbecke – TuS Vlotho-Uffeln 22:17
Lit Germania II – Eintr. Oberlübbe II 26:24
FSG Meißel/Röcke – HSG Hüllhorst II 28:17
1 TV Hille II 6 5 1 0 161:127 11: 1
2 Oeynhaus 5 5 0 0 141: 76 10: 0
3 SG Häver-Lübbecke 4 4 0 0 120: 97 8: 0
4 Nettelstedt II 5 4 0 1 133: 91 8: 2
5 Petershagen/L. II 6 4 0 2 168:157 8: 4
6 FSG Meißel/Röcke 6 3 0 3 140:131 6: 6
7 Hüllhorst II 5 2 0 3 106:124 4: 6
8 Lit Germania II 6 2 0 4 111:132 4: 8
9 Eintr. Oberlübbe II 6 1 1 4 130:151 3: 9
10 TuS Vlotho-Uffeln 5 1 0 4 96:120 2: 8
11 HSG Euro II 6 1 0 5 121:169 2:10
12 Espelkamp/F. 6 0 0 6 117:169 0:12

Verbandsliga, B-Jungen
JSG Detmold – Müssen/Billinghsh. 24:32
Altenhagen-H. – VfL Herford 32:20
TG Horste – GWD Minden II 22:31
TV Verl – Ibbenbüren 34:21
Lenzinh.-Spenge – HCE Oeynhaus 22:22
1 Minden II 6 6 0 0 160: 90 12: 0
2 Altenh.-H. 6 6 0 0 193:130 12: 0
3 HB Lemgo II 5 3 1 1 116:121 7: 3
4 TG Horste 6 3 1 2 158:126 7: 5
5 TV Verl 6 3 1 2 161:153 7: 5
6 Müssen/Bill. 6 3 0 3 151:154 6: 6
7 VfL Herford 6 2 2 2 139:152 6: 6
8 Lenz.-Spenge 6 2 1 3 137:128 5: 7
9 Oeynhaus 6 2 1 3 124:126 5: 7
10 Nettelst. II 5 1 0 4 96:121 2: 8
11 Ibbenbüren 6 0 1 5 131:195 1:11
12 JSG Detmold 6 0 0 6 116:186 0:12



Er kann wieder lachen: Christaki Kolios (2. von links), der in der 1. Halbzeit kurzzeitig das Bewusstsein verloren hatte, wie er in dieser Szene nach dem Spiel gegen Altenhagen/Heepen II von Vincent Steinhauer (links) und Calvin Krone (3. v.l.) gefeiert wird. Im Hintergrund sind der mitspielende Trainer Jasmin Gojagic (rechts) und René Schlums zu sehen.

FOTO: JÜRGEN KRÜGER

Sieg des Willens

Handball-Landesliga: HCE Bad Oeynhaus stoppt den negativen Trend und gewinnt mit 23:22 gegen die TSG Altenhagen/Heepen II. Kolios kurzzeitig ohnmächtig

Von Jürgen Krüger

■ Bad Oeynhaus. Nichts für schwache Nerven war die Begegnung in der Handball-Landesliga zwischen dem HCE Bad Oeynhaus und der TSG Altenhagen/Heepen II. Am Ende gewannen die Kurstädter mit 23:22 (16:14), wobei die Gäste kurz vor dem Abpfiff ordentlich mithalfen.

Nachdem Justus Steinhauer mit einem Durchbruch auf der halblinken Rückraumposition den 23:22-Endstand (59.) erzielt hatte und HCE-Torwart Dennis Specht im Gegenzug einen Wurf von TSG-Linksaußen Max Globke hielt, deckte die TSG in Überzahl offen. 25 Sekunden vor dem Ende unterlief dem mitspielenden HCE-Trainer Jasmin Gojagic ein Fehlpass, und mitten in den

folgenden Konter von Bjarne Franz, der völlig frei war, hinein nahm die TSG eine Auszeit. Das war mehr als glücklich für den HCE und denkbar unglücklich für die Gäste. Als Dennis Specht erneut gegen Globke von Linksaußen parierte, war die Partie entschieden. „Wir haben heute zwanzig Prozent mehr gegeben als zuletzt. Wille und Einsatz – das ist alles“, sagte Specht.

In der 1. Halbzeit hatte der HCE bereits mit 13:7 (20.) geführt als wohl alle Spieler und Zuschauer den Atem anhielten. Christaki Kolios blieb nach einem Zusammenprall kurzzeitig bewusstlos liegen. „Ich war weggetreten. Ich weiß davon nichts mehr“, sagte der Mittelmann des HCE nach Spielschluss. Es ist beinahe schon unglaublich, dass er trotz

dieses Vorfalles mit mehrmütiger Behandlung in der 44. Minute beim 18:16 für Altenhagen/Heepen II wieder für seine Mannschaft auflief. In jedem Fall hat er seinem Team damit geholfen. Nach der Partie wirkte Kolios so, als sei nichts gewesen – was ja auch eine gute Nachricht ist.

„Das war heute ein Sieg des gesamten Vereins. Wir haben

GWD spielt

◆ Am Dienstag, 20. November, spielt Handball-Bundesligist gegen eine verstärkte Auswahl „HCE and Friends“. ◆ Anwurf in der Eidinghausener Sporthalle ist um 19 Uhr.

in der vergangenen Woche viel geredet. Dabei hat uns der Vorstand den Rücken gestärkt. Wir wollten erreichen, zunächst unabhängig vom Ergebnis, das wir den nächsten Schritt machen. Das hat meine Mannschaft getan. Ich ziehe meinen Hut, mit welcher Hingabe sie in der vergangenen Woche trainiert und heute gespielt hat. Die Punkte kommen dann von alleine“, sagte Gojagic, der sich in der Trainingswoche auch schon gedanklich mit seiner eigenen Einwechslung beschäftigt hatte und das nach Rücksprache mit der Mannschaft aussetzte. HCE Bad Oeynhaus: Specht; S. Krone, V. Steinhauer (4), Becker (3), Klagen (2), Eichhorn (2), Kolios (5/1), Depping (1), Schlums, C. Krone, Gojagic (1), J. Steinhauer (4), J. Krone (1).

VfL stürzt den Tabellenführer vom Thron

Handball-Bezirksliga Bielefeld-Herford: Mennighüffen II bezwingt die Sportfreunde Loxten II in einem mitreißenden Spiel mit 26:25 und leistet der HSG Löhne/Obernbeck Schützenhilfe

■ Löhne (jk). Der VfL Mennighüffen II sorgt in der Handball-Bezirksliga Bielefeld-Herford mit dem 26:25-Sieg über Loxten II für einen Paukenschlag, während die HSG Löhne/Obernbeck in Rietberg ihre Hausaufgaben erledigt und nun die Tabelle anführt.

◆ VfL Mennighüffen II – Sportfreunde Loxten II 26:25 (16:14). Es ist nicht nicht nur ein spannendes Spiel, das beide Mannschaften den rund 80 Zuschauern zeigen. Es ist auch qualitativ ein hervorragendes Bezirksliga-Duell, das dem Prädikat Spitzenspiel durchaus gerecht wird: sowohl spielerisch als auch kämpferisch. Passend dazu zeigen auch die beiden erfahrenen Schiedsrichter Tobias Marquardt und Uwe Müller eine Top-Leistung. „Wer heute nicht in der Halle war, ist selber schuld.“ Mit diesen Worten schließt Tim Wienkemeier seine Einschätzung zum Sieg über den Favoriten ab, was ein schönes Geschenk an seinem 25. Geburtstag sei. „Wir haben überragend gefightet und die Aufgabe als Team souverän gelöst.“ In der Tat spielt der VfL in der 1. Halbzeit sehr strukturiert und konstruktiv. „In der 2. Halbzeit kam dann etwas Hektik auf“, sagt Wien-

kemeier. Das liegt sicherlich auch daran, dass Loxten zunächst Tim Wienkemeier auf halbrechts in Manndeckung nimmt, später auch noch Marius Hepermann. Die Gastgeber lassen sich davon aber wenig beeindrucken und legen, gestützt auf den überragenden Torwart Mustafa Ayhan im Verbund mit der 6:0-Deckung, in der 44. Minute eine 22:17-Führung vor, was Gäste-Trainer Tobias Wellmann

zu einer Auszeit nötigt. In den letzten Minuten schaffen die Gäste dann tatsächlich noch den 25:26-Anschluss und haben nach einem Fehlwurf von Christoph Marx eine Minute vor dem Abpfiff sogar Ballbesitz. VfL-Keeper Ayhan pariert von Linksaußen, und Marius Hepermann hätte alles klar machen können, doch er steht bei seinem Wurfversuch im Kreis. Für Loxten reicht es nur noch zu einem direkten Frei-

wurf aus relativ aussichtsloser Position. Der Sieg und Tim Wienkemeiers Geburtstagsfeier sind gerettet. VfL Mennighüffen II: Ayhan, Hemeier; Schäfer, Krefte (2), Bröhenhorst (2), Hepermann (3), Marx (5), Bartczak, Holtmann (7/2), Wülker, Pape (2), Awischus (1), Wienkemeier (4). ◆ HSG Rietberg/Mastholte – HSG Löhne/Obernbeck 17:20 (8:9). Die HSGLO durfte sich auch beim Auswärtsspiel in Rietberg insbesondere auf Torwart Tobias Finke verlassen. Doch der Sieg beim noch punktlosen Schlusslicht war alles andere als leicht. „Wir wussten, dass Rietberg über den Kampf kommt“, sagt HSGLO-Trainer Michael Scholz. In der zweiten Halbzeit lagen die Gastgeber mit 16:13 (50.) in Führung. Die Obernbecker drehten den Rückstand mithilfe von Torwart „Magga“ Finke und einem 5:0-Lauf zur 18:16-Führung (59.) um. Rietberg verkürzte noch einmal auf 17:18, doch Jan Patrick Brune und Tim Oliver Strauch machten den Sack zu. HSG Löhne/Obernbeck: Schmidt, Fink; Strauch (4), Balsmeier (1), Husemüller (3), Ahlmeier, Brokfeld (6), Möller, J. P. Brune (2), Günther (1), Bergmann (3/2).



Volle Pulle: Mennighüffens Tim Wienkemeier (l.) gewinnt in dieser Szene den Zweikampf mit Loxtens Janis von Ameln. FOTO: JÜRGEN KRÜGER

Handball-Verbandsliga, B-Jungen

HCE erreicht Remis

■ Spenge/Bad Oeynhaus (jk). Die B-Jungen des HCE Bad Oeynhaus haben in der Handball-Verbandsliga einen Teilerfolg erzielt. Die Mannschaft von Trainer Roland Cornelsen kehrte von der Auswärtsparte bei der JSG Lenzinghausen-Spenge mit einem 22:22 (11:12)-Unentschieden zurück. Die Kurstädter traten mit nur acht Feldspielern und Torwart Oliver Stark an. In dieser spannenden Partie konnte sich keine der beiden Mannschaften entscheidend abset-

zen. Der HCE Bad Oeynhaus führte knapp vier Minuten vor dem Abpfiff durch einen Treffer von Kester Schneider mit 22:21, hatte die Möglichkeit, den Deckel draufzumachen, schaffte es aber nicht und kassierte noch den Ausgleich per Strafwurf. HCE Bad Oeynhaus: Oliver Stark; Kester Schneider (1), Nils Fahrenhorst (3), Hendrik Otte (7/2), Jeremia Fadire (5/1), Tobias Cornelsen (2/1), Tobias Rimpler (1), Kevin Piper, Connor Robinson (3).

Handball-Bezirksliga Minden-Lübbecke

Tim Witte scheidet vom Punkt

■ Vlotho/Bad Oeynhaus (jk). In der Minden-Lübbecke Handball-Bezirksliga hat der HCE Bad Oeynhaus II den Ausgleich per Strafwurf erzielt. Tim Witte verpasste es dann, den Ausgleich per Siebenmeter zu erzielen.

◆ HCE Bad Oeynhaus II: Kurz; Zülch, Windhagen (1), Hoffmeister (1), Pieper, Ebert, Ehlenbröcker, Reese (1), Sunderbrink (4), Schomburg (2), Nierste (2), Han-Voth (4), Witte (6/4), Becker (2).

Frauenhandball

HCE mit Kanter Sieg, VfL verliert

■ Bad Oeynhaus/Löhne (jk). Während die Handballerinnen des HCE Bad Oeynhaus in der Minden-Lübbecke Bezirksliga erwartungsgemäß gegen Schlusslicht HSG Espelkamp/Fabbenstedt gewonnen hat, kehren die Frauen des VfL Mennighüffen in der Bielefeld-Herforder Bezirksliga mit einer schmerzhaften Niederlage bei der HSG Bockhorst/Dissen zurück.

HCE Bad Oeynhaus: Oldag; Ellerhoff (4), Schulze (9/8), Seeger (3), Hellweg (1), Windhagen (2), Kemena (2), Geist (3), Mittmann (6), Sticht (4), Placke (3).

BIELEFELD-HERFORD

◆ HSG Bockhorst/Dissen – VfL Mennighüffen 26:23 (14:10). Die Mennighüffenerinnen liefen von Anfang an einem Rückstand hinterher (0:3 / 3:7), waren aber beim 9:9 (23.) wieder dran. In den letzten Minuten der 1. Halbzeit hatte die HSG aber einen 4:0-Lauf und führte zur Pause mit 14:10. In der 2. Halbzeit schafften es die Gäste nicht, näher als auf zwei Tore heranzukommen. Als Bockhorst/Dissen die 26:22-Führung erzielt hatte, war die Partiepfeiff auch noch selbst, als eine Spielerin nach einer Regelwidrigkeit bei einem Tempogegenstoß disqualifiziert wurde. Den 16:10-Pausenstand erzielte der HCE vom Siebenmeterpunkt. In der 2. Halbzeit trat dann die Überlegenheit der Gastgeberinnen immer mehr zutage. Die Mannschaft von Trainer Kay Daumann war dem schwachen Gegner klar überlegen. Sie musste allerdings darauf achten, die Spannung hochzuhalten. Mit zahlreichen Tempogegenstößen zogen die HCE-Frauen über 22:14 (42.), 25:14 (46.) und 30:16 (51.) vor nur 17 zählenden Zuschauern auf und davon. „Wir wollten das Spiel nicht auf die leichte Schulter nehmen und haben bis zum Schluss durchgezogen“, sagte der sehr zufriedene Kay Daumann. „Die nächsten Spiele werden sicherlich schwerer.“



Fängt den Ball: Jasmin Mittmann vom HCE. FOTO: JÜRGEN KRÜGER

SO GEHT'S WEITER

HANDBALL Landesliga: Bünde/Dünne – Spenge II, Bielefeld/Jöllenberg II – Gehlenbeck, Petershagen/Lahde – HCE Bad Oeynhaus (Sa., 18 Uhr), Bad Salzuflen – EUro, Detmold – Minden-Nord, Wehe – Oerlinghausen, Altenhagen/Heepen II – Oberlübbe. Bezirksliga Minden-Lübbecke: u.a. HCE Bad Oeynhaus II – Nettelstedt III (So., 16 Uhr). Bezirksliga Bielefeld-Herford: u.a. TG Herford – Men-

nighüffen II (Sa., 17.30 Uhr), Löhne/Obernbeck – Altenhagen/Heepen III (Sa., 18.30 Uhr). Bezirksliga, Frauen Minden-Lübbecke: u.a. Petershagen/Lahde II – HCE Bad Oeynhaus (Sa., 17.30 Uhr). Bezirksliga, Frauen Bielefeld-Herford: u.a. Mennighüffen – EGB Bielefeld (So., 14.45 Uhr). Verbandsliga, B-Jungen: u.a. HCE Bad Oeynhaus – Müssen/Billinghausen (Sa., 15.30 Uhr).